

## DEN GARTEN GENIESSEN – ABER SICHER

### HÄCKSLER

Die Drehzahl eines Häcksler-Motors ist ein guter Anhaltspunkt für eine bevorstehende Verstopfung. Beim Zuführen von Häckselmaterial fällt die Drehzahl immer ab, was sich in einer Veränderung des Arbeitsgeräusches äußert. Unter einem bestimmten Punkt stirbt dann der Motor schlagartig ab, der Häcksler ist verstopft. Mit ein wenig Übung lässt sich der entscheidende Punkt, an dem das Schneidsystem noch ohne Stillstand arbeiten kann, gut heraushören. Verstopft das System trotzdem einmal, muss die zugeführte Menge reduziert werden. Und ist dies der Fall, arbeiten die meisten Häcksler im Rahmen ihrer Möglichkeiten ordentlich. Verstopft das Gerät dann doch noch immer, sollte ein anderes Zerkleinerungssystem in Erwägung gezogen werden.

### WER VERLETZUNGEN VERMEIDEN MÖCHTE SOLLTE FOLGENDE SICHERHEITSHINWEISE BEACHTEN:

- ✔ Vor Gebrauch Bedienungsanleitung lesen.
- ✔ Achtung auch beim Arbeiten mit dem Häcksler: Der Häcksler kann nicht unterscheiden, ob er einen Ast oder Finger schreddert.
- ✔ Schutzhandschuhe anziehen: Die Hände sind gefährdet durch den Rückschlag von zugeführtem Schnittgut. Handschuhe schützen allerdings nicht gegen Schnittverletzungen an der Häckseleinrichtung!
- ✔ Schutzbrille mit Seitenschutz aufsetzen: Augen sind gefährdet durch umher geschleuderte Pflanzenteile.
- ✔ Gehörschutz verwenden: der Lärmpegel beim Häckseln schädigt das Gehör.
- ✔ Der Schredder / Häcksler braucht eine feste und ebene Standfläche.
- ✔ Bei Verstopfungen den Häcksler sofort abschalten und den Netzstecker herausziehen. Erst dann den Einfülltrichter des Häckslers frei räumen. Niemals im eingeschalteten Zustand in den Einfülltrichter oder die Auswurföffnung greifen.
- ✔ Auswechseln, nachschleifen und justieren des Messers sollte dem Fachmann überlassen werden.



Während des Betriebs niemals in den Einfülltrichter greifen!